emamer 35 cobachter

amtlides Organ

Gricheint Mittwochs und Sonntags ber Conntagebeilage "3lluftriertes Conntageblatt"

und und Berlag von & I win Boege in Gliville a. Bh.

der Stadt Ettville u. Umgegend.

Abonnementspreis pro Quartal M. 1.00 für Gltville u. auswärts (ohne Trägerlohn und Boftgebühr).

Inferatengebühr per 5-gefpaltene Betit-Beile 10 4.

Rach weislich größte Abonnentenzahl in Eltville.

Eltville, Sonntag, den 10. Dezember 1899.

Achtes Blatt.

(Fortfetung aus bem 7. Blatt.) Und wie nahmen fie bas auf ?"

Der Agent ermiberte nichts, Barnan aber fagte er werde meine Frau besuchen. 3war fügte binzu, er habe die frühere Angelegenheit ad acta igt, aber ich traue ihm nicht, vielmehr glaube ich muten gu muffen, bag er nur hierher gefommen um und gu verfolgen."

"Ba, was will er uns anhaben !" fagte Gruner adilich. "Wir find in der Schweiz —"
"Das will nichts heißen", unterbrach Griesheim

,ich halte es für ratfam, daß wir fofort ab-

"Um ihm zu beweisen, daß wir ein schuldbe-benes Gewissen haben ?" fragte Elisabeth. "Das bie die größte Torheit, die wir begehen könnten. fürchte den Advokaten nicht — laßt mich nur den, er foll feinen 3wed nicht erreichen. 3ch abe ihn empfangen, und wenn er wieder icheidet, min weiß ich gang genau, was ihn hiehergeführt i: dann aber ist es immer noch früh genug, mier weiteres Berhalten in dieser Angelegenheit zu

Gruner nidte guftimmend.

"Glifabeth hat recht", sagte er; "Flucht wäre torbeit und für uns selbst gefährlich. Neberdies batre badurch mein Plan durchtreuzt —"

"Bas liegt mir an deinen Planen!" fuhr Gries-tim auf. "Du fannst ja hier bleiben, wenn es ber beliebt."

Ich wurde mich auch nicht verpflichtet fühlen,

gehe meinen eigenen Weg und möchte nieinden raten, mir entgegentreten zu wollen."
"Bir werden sehen, wie weit Du auf diesem
the tommst !" sagte Griesheim achselzusend. Bolt Ihr auf einen vernünftigen Rat nicht hören, müßt Ihr auch die Folgen tragen — ich werde den verlassen und erst dann zurückehren, wenn Luft hier wieder rein ist. Daß der Advokat den kenten der Bersicherungsgesellschaft mitbringt, the Guch boch verdachtig genug fein -

Wo logiert Diefer Mgent ?" fragte Gruner

.Im hotel Rigi." "Der Abbofat ebenfalls ?"

Rein, er ift im "Schweizerhof" abgestiegen; Erennung hat jedenfalls absichtlich stattge-

"Dat Barnan gefagt, daß er fogleich tommen werde ?" fragte Glifabeth.

"Jawohl, er wollte vorher nur noch Toilette machen", fagte die junge Frau, indem fie fich er-hob; "ich bin entschlossen, ihn zu empfangen, und bitte Gud, unfere Unterredung nicht gu ftoren."

Sie nidte ben beiden Berren gu und berließ mit folg erhobenem Saupt bas Bimmer, um fich in ihr Bonbrir gu begeben.

(Fortfetung folgt.)

Die Rönigin Bictoria daheim.*)

Rach authentischen Quellen bon Mleganber Schütte = Etwille.

Die Brivatgemächer der Rönigin Bictoria, in dem fogen. "Bictoria-Thurme" zu Windsor, gewähren wohl einen der herrlichsten Fernblide in dem enormen Schlosse. Das große Bogenfenster im Wohnzimmer der Königin eröffnet südwärts die Aussicht auf das berühmte Bowling green und die Große Allee (the Long Walk), ebenso find die Schlaf- und Empfangezimmer der Rönigin refp. nach Guben und Dften gelegen und ichauen hinüber auf Die fo au-mutigen Garten der Oft-Terraffe. Die Rordfeite bes Turmes liegt bem großen Quadrangle juge-fehrt. hier befindet fich ber Speifefaal aus Gichenholz, sowie der breite Thorweg "Queens Entrance", welcher lediglich zum Gebrauche der Königin dient. Ueber das Ganze, mit Inbegriff des in Gold und Weiß gehaltenen eleganten Treppenhauses aus carraischem Merman raifchem Marmor, das direct ben Brivat-Bohnräumen der Königin vorliegt, ist ein Hauch der Stille und Zurückgezogenheit ausgebreitet, der den Be-sucher eigentümlich berührt. Auch die große Halle des Erdgeschosses ist in Gold und Weiß gehalten, aber von großer Ginfachheit; ihr einziger Schmuck befteht aus zwei Bafen von grauem Marmor, welche auf dem Gefims der beiden tief gewolbten Ramine aufgestellt find. Gothische Doppelthuren mit Spiegelfensiern führen ju der "Inneren Salle", bon wo ber "Aufzug" der Königin ausgeht; derselbe ift reizend aus Ebenholz mit Bergoldung und aus cormoifinrotem Bluich angefertigt. Der fonderbare Ufus, alle Gemacher in Bindfor-Cafile zu numeriren, ift auch auf die königlichen Wohnzimmer ausgedebnt, welche die Nr. 212—218 tragen, von denen Nr. 215 indeß nur einen Corridor darsiellt. Jede Rummer ist auf eine Meisingplatte mit einer Krone darüber eingravirt. Der Aufzug endet vor einer Dop-

pelthur, welche von einem fleinen Flur direct in die Wohnraume Ihrer Majefiat ben Butritt ermöglicht. Auf Diefem Borflur befinden fich zwei große Delgemälde: "Die Berlobung des Bringen heinrich von Breußen" und "Die Feier des Jubiläums von 1887 in der Westminster-Abtei", ferner die Portraits von Lord Beaconsfield und Lord Salisbury und endlich

eine wundervolle Statue von Ednard IV. Die Gemächer ber Königin Bictoria find außer-Die Gemächer ber Königin Bictoria sind angerordentlich einfach und ihr Lieblingszimmer, wo sie
so viele Stunden verbringt, kann höchstens wohl als
comfortable, aber keineswegs als prachtvoll bezeichnet
werden. Hier befinden sich alle diesenigen Gegenstände, welche mit den intimsten Borgängen in dem
Leben der Herrscherin verknüpft sind. Innerhalb
dieser mit Goldbrokat bekleideten Wände hat sie vereint alle die Andenken, die an ihr glückliches Eheleben erinneren Gier zeigt sich auch der in starf eint alle die Andenken, die an ihr glüdliches Ehe-leben erinnern. Hier zeigt sich auch der so stark ausgeprägte Hang der Königin zur Bietät, denn das Mobiliar, die Borhänge, die Spiegel, Tapeten, die Teppich-Muster sind alle genaue Nachbildungen der Zeichnungen, die s. zt. der Prinz Albert ent worsen hat. Ein Gleiches ist ersichtlich bei der Auswahl der 231 Gemälde, welche dis auf 4 Juk über dem Parkett die Wände schmücken. Da zur Zeit des Abledens des Prinz-Gemahls noch keines der Kinder der Königin perheiratet war, so erklärt ber Rinder ber Ronigin verheiratet war, jo erflart es sich, daß fein Schwiegersohn, feine Schwiegerstochter, fein Enkel Ihrer Majestät an dieser Bilders Sammlung Platz gefunden haben. Indessen sind auf dem großen Schreibtische, welcher unmittelbar unter dem mächtigen Bogenfenster steht, alle ihre vielen Berwandten in Photographien und Miniaturs Gemälden aufgestellt. Hier kann man nicht nur die Restreits des perstochenen Gemahls ihrer eblen Bortraits des verstorbenen Gemahls, ihrer edlen Mutter (der Herzogin von Kent) und des "Onfels Leopold", jenes Königs der Belgier, auf dessen Ratschläge die junge, unersahrene Königin so viel gab, — erbliden, sondern auch die zahllosen Bilder aller Prinzen nebst Gemahlinnen und aller Prinzes-finnen nebst Gatten und diejenigen ihrer Kinder und Enfel bis in die zweite und dritte Generation. Mitten in dieser kleinen Armee ragt das schwere, filberne Tinterfaß in der Form eines Rachens ems por, der fiber einen unebenen Strand von zwei fleinen Anaben gezogen wiro.

(Fortfegung folgt im 9. Blatt.)

Berantwortlicher Rebafteur : Alwin Boege, Gitville.

Die nüklichsten Weihnachtsgeschenke

Singer Nähmaldinen find musterguling in Construction und Ausführung. Singer Rahmaschinen find unentbehrlich fur Sausgebrauch und Induftrie Singer Dahmafdinen find in allen gabritbetrieben bie meift verbreitetiten. Singer Nähmaschinen find unerreicht in Leiftungefähigteit und Dauer.

Singer Rahmafdinen find far die moderne Runftfilderei die g ceigneiften.

Lager bon Stidfeibe ing roger Farbenauswahl. Gleftromotoren für einzelne Dafdinen gum Sausgebrand.

Singer Co.

Rahmaschinen Biesbaden, Markistr. Mtt. Gef. Frühere Firma: G. Reiblinger.



Original Singer Rabs maichinen find nur in unferen eigenen Wedaften erhaltlich.

e

F. Schäfer, (vorm. H. Lieding), Wieshadell,

Juwelier, Gold- und Silberwaren-Fabrikant,

Bärenstrasse 1, Ecke der Häfnergasse

Zur bevorstehenden Weihnachtszeit empfehle mein reichhaltig assortiertes Lager in

Juwelen, Gold- und Silberwaren, sowie Uhren

Grösstes Fabrikations-Geschäft am Platze.

Umarbeiten von unmodern gewordenen Schmucksachen, sowie Neuanfertigung nach Muster und Zeichaung in geschmackvollster Ausführung ist billigster Berechnung.

Galvanisir-Anstalt mit elektrischem Betrieb. Vergolden und Versilbern von sämtlichen Tafelgerätschaften mit starker Auflage, sowie Aufarbeiten ganzer Silberstände, speciell für Hotels und Restaurants.

Reparaturen und Graviruagen finden prompte Erledigung.

Aufmerksame Bedienung und billige Preis

Alle Artitel vom einfachften bis gum feinften vertaufe id mit außerft beideibenem Rugen.

Daburd und burd ftrengfte Reetlitat gewinne ich einen großen Runbentreis.

Betrachten Gie meine Schaufenfter und urteiten Gie felbit. Breije find auf jedem Baare verzeichnet.

Größte Unswahl in

Winter-Schuhwaren,

fomie aller Arten

Lederschuhwaren,

Michelsberg 32, Gde Cowalbacherstraße. Sabrifnieberlage ber mechanifden Schubfabrif Bh. Jourdan in Maing

Portemonnaies, Cigarren-Ctuis hofenträger, Beifeartikel und gandagen. Tapeten und Linoleum

ne iefte und gefchmadvollite Mufter, fowie Anfertigung aller Sattlerund Politer-Artifel empfiehlt

Jatob Beufer,

vormals: Jofef gaerber,

Cattler u. Tapegierer.

Ellville. Dauptftrage.

28 goldene und filberne Medaillen und Diplome,

Shweizerifche

Spielwerke

anerhannt die vollkommendften der Welt.

Spieldosen

Automaten, Receffgires, Schweizerhaufer, Gigarrenftanber, Schreibzeuge, Sanbidubtaften, Briefbeichwerer, Cigarren Einis, Arbeitstifchen, Spagierftode, Blafden, Bierglajer, Deffertieller, Stuble n f. w. 3lles mit Mufik! Ctets bas Reurste und Borguglichfte, befonbers geeignet für Beihnachtsgeichente empfiehlt bie Fabrit

J. S. Seller in Bern (Schweiz).

Rur Direkter Bejug garangiert für Meditheit; illuftrierte Preisliften franto.

Bedentende Preis Grmäffung.

Seiden-Postkarten

"Kölner Dom", "Düffeldorfer Rheinbrücke", "Brinz Heinrich", "Radfahrerin", "Rieder-waldbeufmal", "Rose", "Kornblume" etc. ju haben bei

Mlwin Boege,

Buchbruderei u. Bapierhandlung.





färberei Aramer Dans beim.

Inbater Lubmig Reamer, Spilleferan Färberei Runftmajderei t . dem. Reinigung

für & reen- und Damen Barberete Ded n, Teppide 2c. 1c. Dech. Tripid-Riopi-Beif.

Annahmestelle: B. Pohl u. Heinr. Becker.

Fertige

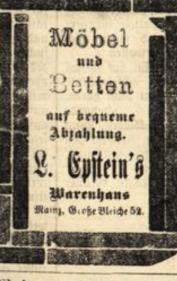
mit einer Angablung

on 8 Mart u. modent. lider Abgiblung pon 1 Mart-

Warenhaus

Maing, Große Bleiche 25.

Epftein's



Meftanration.

Weißen Schwanen DOU 28. A. Raugmuller (vormals hoffart)

in Maing, Brant Dr. 13 neben bem Sauptpoftamt. Guter Mittagstifch.

Restauration gu jeber Tagesgeit. Diners von 80 Pfg. an.

Weinbergs-Weiden

in nur vorg. Qualitat, fortiert u. fein, haltbarer Baare billig in jebem Quantum gut haben bei fr. goth, Babuhof Ingelheim. Bertaufer im Rheingau gefucht.

Garantiert reiner Bienenhoung

(Landhonig) empfiehlt bidigit

Mine Schufter.

empfiehlt fein großes Lager

Schulwaren

Reparaturen Schnell u billis



Mains, Große Bleide

Hervorragende Leistungsfähigkeit

Herren Paletots Herren-Anzüge 15-48 Herren-Havelocks ohne Aermel " Herren-Lodenjoppen "

Knaben-Paletots Knaben-Anzüge Knaben-Pel.-Mäntel Knaben:Lodenjoppen

Fortdauernder Eingang von Saison Neuheiten.

Spezial-Geschäftshaus

Herren- n. Kunben-Confection

Mainz

Mainz

Stadthanöftraße 14

Stadthausstraße 14. In meinen De Schaufenftern St finden jede Woche neue Deforationen ftatt und bitte um geft. Beachtung berfelben.

Aeiss & Kann, Mainz

Schöfferftraße 17.

REE.

hl,

ell

billis.

Schöfferstraße 17

Grösste Auswahl in

Damen- & Kinder-Confection.

Außergewöhnlich billige Breife.

Chenfo ift unfer Lager in allen übrigen Artikeln der Manufacturwarenbranche auf das Beichhaltigfte fortiert.





Waren-Baus

Geschwister

Mainzerstraße 17.

Biebrich a Rh

Mainzerstraße 17.

Anerkannt größtes und billigftes Cortimentsgeschäft am Plake.

Unsere neuen grossen Räume ermöglichen uns, in unseren sämtlichen Artikeln vom einfachsten bis zum feinsten Genre eine Riesen-Auswahl zu bieten, wie solche von keiner Seite aus geboten werden kann und empfehlen wir als

Praktische Weihnachtsgeschenke.

Sauskleid, sebone Muster, 6 Meter 1.50

Bockerstoff derbes 6. Mtr. 2 und 2.40 Mk. Winterkleid Baushleid.

chambleid, Damentuch in allen Farben 6 Meter 2.10, 2.85, 3.907n. \$4.90 Mark.

Elegantes Strassonfileib, reine Wolle in allen modernen Farben. 6 Meter 2.70, 4.50, 5.75, bis 12.50 Mark.

Merveilleux, reine Seide schwarz Meter von 1.25 Mk. an bis zu den feinsten Quai, farbige in halb u. reiner Seide Mtr. v. 68 Pf an.

Betthattune, waschecht Meter 20, 25, 28, 33 bis 50 Pfg. Bettbarchend, federdicht Meter 32, 48, 62, 92, 110 Bfg. Betttuchleinen, ohne Naht Meter 48, 84, 95, 120 145 Pfg. chembemflanelle, riesiges Bortiment Mtr. 18, 30, 38, 45, 56 Pfg Jackenbieber, in hubschen Dessins Mt. 20, 30, 36, 48, 58, Big.

Welows, für Kleider in pracht Moter 26, 38, 48, 58 Pfg.

Tisch- und Theegedecke mit 6 u. 12 Servietten von 1.45 Mk. bis zu den feinsten Qualitäten. Bettfebern doppelt gereinigt Pfd. 43, 98, 1.60

Fertige Bettbezüge mit 2 Kissen Stück 2,45,

Teppiche und Bettvorlagen.

Stuben-Teppiche 3 50 Mk. richtig gross, 3.

Axminster gross St. v. Mk. 4.60. Bettvorlagen Plüsch, St. v. 42 Pfg an. Axminster St. v. 75 Pf. an. Bett-Vorlagen St. v. Mk. 1,25 an.

Betttücher

Schlafdecken Weisse und bunte, Betttücher in riesigem Sortiment, St. v. 35 Pfg, an. Bett-Culten v. M. 1.10 an.

Reinwollene

Schlafdecken Mk. 3.75 bis 14 Mk.

Tischdecken, waschecht, St. 68, 95, 145 bis 525 Pfg.

Tischdeden

Mantane

mit Quasten, St. 1.25, 195, 2.75 bis 8.50 Mk. Plusch-Tischdecken. von Mk. 7.25 bis Mk. 20.-

Handschuhe.

Tricot für Damen, 4 Knopf m. Futter, Paar a. 18 Pf. an-RingelfürKindere. Damen Paar 12, 17, 28-95 Pfg. Glace mit Krimmer, Paar von 98 Pfg. an. Glace m. Futter, enorm

billig. Glace, schwarz weiss und farbig, in riesigen Sorti-menten Paar v. 95 Pfg. an.

Strümpfe. Kinder Strümpfe, Paar. v. 8 Pfg. an. Wollene Herren-Socken, Paar v. 15 Pfg. an. Schwere schwarze Frauen-Strümpfe, Paar v. 38. Pf, au.

Pelzwaren.

Plüsch u. Krimmer-Muffs für Kinder v. 24. Pfg. an.

Barettes

in Krimmer und Pelz für Damen u. Madchen in grösster Auswahl

Garnit Muff, Barret-Kragen für Damen u. Mädchen in jeder Preislage.

Boas.

aus Pelz von aus Federn 42 Pfg. an, von 48 Pfg. an. Pelz-Muffs für Damen v. 88 Pfg bis Mk 8,-

Ein großer Boften Normalhemben für herren, Stud von 58 Bfg. an.

Gin großer Boften Damen-Biberhemben, Stud von 65 Bfg. an. Gin großer Boften Damen-Biberhofen, bunt, Baar von 63 Bfg. an. Gin großer Boften Ralmut-Unterrode, ertra ichwer, St. v. 78 Bfg. an. Ein großer Posten Unterjaden für Damen, herren u. Kinder v. 35 Pfg. an. Ein großer Posten Bieberhemben für Herren, Stüd von 68 Pfg. an. Ein großer Posten Unterhosen für Herren, Stüd von 48 Pfg. an. Ein großer Posten Geharpes in Wollen und Baumwolle von 17 Pfg. an. Ein großer Posten gestrickte Westen, sür Knaben, Stüd von 68 Pfg. an. Ein großer Posten Geharpes in Wollene Kinderhauben, Stüd von 18 Pfg. an. Ein großer Posten wollene Kinderhauben, Stüd von 18 Pfg. an. Ein großer Posten Geharpes in Wollene Kinderhauben, Stüd von 18 Pfg. an. Ein großer Posten Geharpes in Bolle und Baumwolle von 17 Pfg. an. Ein großer Posten Geharpes in Einderhauben, Stüd von 18 Pfg. an.

Unfere Puppen: u. Spielwaren:Ausstellung

ift bereits eröffnet und bringen wir in diesem Jahre in unseren bedeutend vergrößerten Lotalitäten eine Auswahl in Spielwaren u. Pprattischen Beidenten, Die einzig Dafteben Dürfte.

Spezialabteilung für Damen- u. Rinder-Confettion, But u. Putzartitel wegen borgerudter Saifon vertaufen wir diefe Artidel gu bedeutend herabgefesten Breifen.

Abteilung : Damen-Jaquettes, Stiid v. Mt 2.50 an. Damen-Capes, Stud bon Hon-Mt. 2.50 an. Rinber- Jaquettes St. v. M. 1.4.

Stud 70, 95, 1.45 bis 5.75 Mt. hemdenbloufen enorme Auswahl, riefig billig. Rinder-Rleidchen Stud von 38 Bfg. an. Rode aus Tud, Salbfeibe u. reine Geibe Stiid bon 1.75 Dit. an.

Abteilung : Putz 11.

Butzartitel.

Filz-Formen nach Mode Stild 50 Pfg. Fertig garnierte Damen- und Maddenhute, St. v. 75 Big an in jeder Breislage. Febern, Reiher, Agraffen 20. enorm billig.

Tecklion. an Rinber-Danteli, allen Groß für Damen, Herren u. Kinder Kegenschir Stück v. 85, 1.45, 1.75, 2.25 2.95 bis 9.25 Mk.

Sandriicher Meter 5, 9, 13, 15 bis 54 Pfg. Sandriicher, abgepaßt, St. 9, 17, 23 bis 75 Pf. Wifchtücher Sind 3, 8, 14 bis 35 Pfg. Tifchtücher Stud 33, 75,188 bis gu ben feinften Qualitäten.

Tafchentucher für Rinder Stud von 2 Bfg. Tafchentiicher weiß und bunt, Stud 9, 16, 21 u. j. w. Tafchentlicher reinlein 1/4 Dt. v. 85 Bfg an. Servietten St. 16, 24, 32 bis 70 Bfg.

Oberhemben für herren St. 1.75, 2.25b. 4.60.4 Bragen für herren, Stud 12, 16, 24, 28, 38, 48 Pfg. Manichetten für herren, Baar v. 27 Big. an. Gravatten, enorme Auswahl. St. v. 1 Bf. an

Bis Weihnachten sind unsere Geschäftsräume Sonntags bis 6 Uhr abends geöffnet.

Bir bitten um geft. Befichtigung unferer 5 großen Schunfenfter nebft 2 Bortale Fenfter.